

**AGIK an Schweizer Hochschulen**

# **Google Scholar & Co. Fluch oder Segen?**

**Workshop, 19. Juni 2013**

**Berner Fachhochschule**

**Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften**

# Programm

- 10:00 – 10:15 Begrüssung und Vereinsmitteilungen  
10:15 – 10:30 Planung Barcamp Sessions  
10:30 – 12:00 Barcamp Sessions

## MITTAGESSEN

- 13:30 – 14:45 Barcamp Sessions (anschliessen 15 Min. Pause)  
15:00 – 15:30 Fazit  
Integration freizugänglicher, wissenschaftlicher  
Suchdienste in IK-Veranstaltungen  
15:30 – 15.45 Brainstorming neue Workshop-Themen  
**15:45 – 16:15 Führung durch die Bibliothek der HAFL und Kurz-  
präsentation zu den IK-Veranstaltungen der Bibliothek mit  
dem Leiter David Zimmer**

# Barcamp

Ein Barcamp (häufig auch: BarCamp, Unkonferenz, Ad-hoc-Nicht-Konferenz) ist eine offene Tagung mit offenen Workshops, deren Inhalte und Ablauf von den Teilnehmern zu Beginn der Tagung selbst entwickelt und im weiteren Verlauf gestaltet werden. Barcamps dienen dem inhaltlichen Austausch und der Diskussion, können teilweise aber auch bereits am Ende der Veranstaltung konkrete Ergebnisse vorweisen (z.B. bei gemeinsamen Programmierworkshops).

<http://de.wikipedia.org/wiki/Barcamp>

# Ablauf des Barcamps

## 10.15 – 15.00 Uhr

1. Themenvorschläge der Teilnehmenden
2. Themen wählen und deren Reihenfolge bestimmen
3. Sessions gemäss Themenliste

## 15.00 – 15.30 Uhr

4. Fazit
5. Einbindung in die Vermittlung von Informationskompetenz

Sollten sich während des Workshops neue Themen ergeben, werden wir abstimmen, ob diese in die Themenliste aufgenommen werden oder nicht.

# Ablauf einer Session

1. Person, die das Thema vorgeschlagen hat, startet die Session mit einer kurzen Präsentation von 5-10 Minuten:  
Slides und/oder Live-Vorführung
2. Im Anschluss bringen alle Teilnehmenden ihre Erfahrungen ein, Erfahrungen werden diskutiert.
3. Eine Session dauert max. 30 Minuten (bzw. weniger lang bei umfangreicher Themenliste)

# Ideenpool für weitere Workshops

## Themen

1. Open Educational Resources (neu)
2. Open Data – Data Literacy (neu)
3. Assessment und Evaluation von Schulungskonzepten, Qualitätsmanagement
4. Kunden- und Dienstleistungsverständnis
5. Third Space
6. Projektmanagement